

Bauwerke Alpinum Schatzalp



Allgemein

Titel / Bezeichnung	Alpinum Schatzalp
Alternativer Titel	Botanischer Garten Alpinum Schatzalp
Datum	1906
Name der Person / Organisation	Dr. Eduard Konrad Neumann (Urheber / Schöpfer); Familie Miller (Mitwirkende:r); Erich Schmid (Mitwirkender); Pius App (Mitwirkender); Klaus Oetjen (Mitwirkender); Fabian Reppel (Mitwirkender)
Institution	Alpinum Schatzalp (Botanischer Garten)

Beschreibung

Beschreibung	Der botanische Garten Alpinum Schatzalp wurde bereits als sogenanntes „Alpineum“ 1906 in der Davoser Zeitung erwähnt. Damals war der Gedanke, den PatientInnen des Sanatoriums einen einfachen Zugang zur Vielfalt der Natur zu ermöglichen, eine Gartenanlage wurde also direkt am heutigen Berghotel Schatzalp angelegt und gepflegt. Über die Jahre gehörte der Garten immer mit zum Hotel, auch wenn er in den 50er Jahren überwucherte. Allerdings wurde in den 1960er Jahren ein neuer Plan gefasst und ein neues Alpinum, das heutige Guggerbachtal-Alpinum, wurde nach einem Lawinenabgang (1968) angelegt und 1972 eröffnet. In den 1990er geriet die Schatzalp in eine wirtschaftliche Schieflage und der Garten wurde deshalb sehr rudimentär gepflegt. Um ihn zu erhalten, gründete sich 1992 der Förderverein Freunde Alpinum Schatzalp. Einige Jahre später, 1996, war das Alpinum Schatzalp Gründungsmitglied der Hortus Botanicus Helveticus (HBH), dem bis heute bestehenden Verein der Schweizer botanischen Gärten. Nach dem Besitzerwechsel Ende der 1990er Jahre wurde 2002 ein Gartenleiter eingestellt und alle Gartenteile überarbeitet. Nach einer weiteren Lawine 2018 wurde sich erneut entschlossen, besonders das Guggerbachtal-Alpinum zu überarbeiten und zu erneuern. Zum aktuellen Stand, 2025, sind die grossen Baustellen abgeschlossen. Ausserdem wurde die Gartenleitung 2024 in neue Hände gegeben. Die Gärten gliedern sich heute also in die kostenfrei zugänglichen Gartenteile bestehend aus: Historisches Alpinum, Big-Five-Garten, Jugendstilgarten, Küchenkräuterausstellung und Thomas Mann Platz und einem kostenpflichtigen Gartenteil dem Guggerbachtal-Alpinum. Erste Idee 1906 Dr. Eduard Konrad Neumann (Assistenzarzt unter Lucius Spengler, später Chefarzt) Guggerbachtal-Alpinum 1968 Familie Miller (Besitzer der Schatzalp) zusammen mit Familie Frei als Chefgärtner Alle Überarbeitungen seit 2000 durch die neuen Besitzer Erich Schmied und Pius App (Berghotel Schatzalp AG) 2002 Anstellung eines Gartenleiters (Klaus Oetjen) 2018 erneuter Lawinenabgang im Guggerbachtal-Alpinum; Entschluss den Garten zu erweitern. 2024 Wechsel der Gartenleitung (Fabian Reppel)
Masse	Bruttofläche 5 Hektar, davon ca. 2 Hektar Guggerbachtal-Alpinum
Schlagworte	Botanische Gärten, Alpinum, Alpinum Schatzalp, Gartenbau, Edelweiss
Art	Parks

Weitere Informationen

Höhe (Meter über Meer) 1861-ca. 2000 Meter über dem Meer

Verknüpfungen mit geografischen Orten

Exakter Standort

Schatzalp

None

Ortschaft

Davos Platz / Davos

None

Verknüpfungen mit Bauwerken

Siehe auch

ehemaliges Sanatorium Schatzalp, Davos

None

Verknüpfungen mit Personen / Organisationen

Urheber:in / Schöpfer:in

Neumann, Dr. Eduard Konrad

None

Mitwirkende:r

Familie Miller

None

Familie Frei

None

Schmid, Erich

None

App, Pius

None

Oetjen, Klaus

None

Reppel, Fabian

None
